

Gesellschaftliche Verantwortung

Abu Huraira und die Oase

Hadith 1: Abu Huraira (Allahs Wohlgefallen sei auf ihn) berichtet: „Ein Freund des Propheten (Friede und Segen sei auf ihn) kam eines Tages an einer schönen Oase vorbei, wo ein schöner Bach floss. Daraufhin war er erstaunt, wie angenehm dieser Ort war. Also sagte er zu sich selbst: „Ich werde die Menschen verlassen und in meinem restlichen Leben entfernt von Menschen einsam an diesem schönen Ort leben. Dafür muss ich aber erstmal den Gesandten Allahs (Friede und Segen sei auf ihn) um Erlaubnis bitten.“

Anschließend kam er zum Propheten Allahs (Friede und Segen sei auf ihn) und stellte ihm die Frage, ob er fern von Menschen an diesem schönen Ort allein leben dürfe, so könnte er nach seiner Meinung Allah mehr anbeten? Auf seine Frage antwortete der Gesandte Gottes: „Tu das nicht. In der Tat ist einer von euch bei Allah wohlgefälliger, der den Menschen nützlich ist. Das ist besser, als dass man über Jahre einsam zu Hause bleibt und betet. Wollt ihr nicht, dass Allah euch eure Sünden vergibt und euch ins Paradies eintreten lässt?“

Hadith 2: Der Prophet sagte: „Der Beste unter den Menschen ist derjenige, der den anderen am nützlichsten ist.“

Aufgabe:

1. Schreibe auf, was der Prophet uns mit diesen beiden Hadithen lehrt?
2. Wer war Abu Huraira? Du kannst auch im Internet recherchieren.
3. Denke dir Beispiele aus, wie man für die Menschen nützlich sein könnte?